

weber.plan 818 Ausgleichmasse

Art-Nr.: DW818 / GTIN: 4011361084345 / Marke: [Saint-Gobain Weber](https://www.sg-weber.de)



46,95EUR / Sack / Säcke

Grundpreis: 2,35EUR / pro kg

inkl. 19% USt. zzgl. 16,66EUR DHL, UPS, DPD-Versand

Staffelpreise

Ab 48 Sack / Säcke	44,60EUR - Sie sparen 2,35EUR, Grundpreis: 2,23EUR / pro kg
Ab 96 Sack / Säcke	42,26EUR - Sie sparen 4,70EUR, Grundpreis: 2,11EUR / pro kg

 Voraussichtlich von 3 - 14 Werktagen versandfertig

Produktinfo:

weber.plan 818 Ausgleichmasse zum ausbessern und Egalisieren von Mauerwerk, mineralische Putze und Beton. Weber.plan 818 härtet schnell und schwundarm auch bei niedrigen Temperaturen aus.

- schwundarme, schnelle Erhärtung
- schnellabbindend auch bei kühleren Temperaturen
- für innen und außen
- wasserfest und frost-/tauwechselbeständig
- zur Herstellung von Ausgleichs- und Gefälleschichten
- leichte Verarbeitung, filz- und glättbar
- nach 24 Stunden überstreichbar
- staubarme Verarbeitung

Anwendungsgebiete:

Produktinformation

weber.plan 818 ist ein schnellabbindender, staubarmer und hoch ergiebiger Mörtel auf hydraulischer Bindemittelbasis für Reparatur- und Ausgleichsarbeiten, vorzugsweise im Wandbereich. weber.plan 818 ist geeignet zur Herstellung von Ausgleichsschichten sowie zum Ausbessern und Egalisieren von Mauerwerk, Beton und mineralischen Putzen. Darüber hinaus ist weber.plan 818 geeignet zur Herstellung von kleinflächigen Gefälle-Ausgleichsschichten an Beton- und Estrichflächen in normal beanspruchten Bodenbereichen, die nachfolgend mit Keramik oder Naturstein belegt werden. Wegen seiner schwundarmen, schnellen Aushärtung ist weber.plan 818 für Schichtdicken von 1 - 30 mm in einem Arbeitsgang geeignet. Nach ca. 5 Stunden sind die mit weber.plan 818 gespachtelten Flächen bereits mit Keramik belegbar. Das Produkt ist filz- und glättbar und zeichnet sich dank seiner Leichtfüllstoffe durch eine leichte Verarbeitbarkeit und hohe Ergiebigkeit aus.

Allgemeine Hinweise:

- Bereits angesteiftes Material nicht mehr verarbeiten.
 - Zur Verlegung von Natursteinplatten beachten Sie bitte die Verlegeempfehlungen des jeweiligen Herstellers. In Zweifelsfällen sind Vorversuche durchzuführen.
 - Alle Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 23 °C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.
 - Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern den Reaktionsverlauf.
 - Für die Verlegung sind die DIN 18157, die aktuellen ZDB-Merkblätter sowie die einschlägigen Richtlinien zu beachten. Die jeweilige maximale Untergrundrestfeuchte darf zum Zeitpunkt der Verlegung nicht überschritten werden.
 - Bis zur vollständigen Abbindung ist der Aufbau vor Feuchtigkeit zu schützen.
 - Feuchte, nasse oder zu kalt gelagerte Fliesen, Platten oder Natursteine dürfen nicht verlegt werden.
 - Für die Verklebung von „Fliese auf Fliese“ im Außen-, Dauernass- und Dauerunterwasserbereich (ohne Abdichtung) empfehlen wir den hochflexiblen 2-K-Reaktionsharzkleber weber.xerm 847.
 - Für die Verlegung von keramischen Belägen und Natursteinen auf Leichtbetonuntergründen empfehlen wir weber.xerm 854, vergütet mit weber.xerm 849. Die Eignung des Natursteines ist durch Vorversuche zu überprüfen.
 - Bei dicht gesinterten Keramikarten im Format > 30x30 cm, empfiehlt es sich „S1“ Flexkleber zu verwenden.
-
- Beim Ausgleichen von Untergründen mit geringeren Druckfestigkeiten und Rohdichten (z.B. Gipsputz, Leichtputze, Porenbetonsteine usw.) oder beim Ausgleichen von Calciumsulfatestrichen, darf die maximale Kleberbettdicke von 3 mm nicht überschritten werden.

Untergrundvorbereitung:

- Der Untergrund muss ausreichend tragfähig, sauber, trocken, frostfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Lose oder abblätternde Mörtel- und Anstrichreste sind sorgfältig zu entfernen.
- Glatte, mineralische Untergründe sind mittels Schleiftechnik oder durch Sand- oder Kugelstrahlen mechanisch aufzurauen.
- Saugende Untergründe sind mit weber.prim 801 (1 : 1 mit Wasser verdünnt) und schwach saugende, glatte Untergründe (z. B. alte Fliesenbeläge im Innenbereich) mit weber.prim 803 vorzubehandeln.

Verarbeitung:

- Anmachwasser, je nach gewünschter Mörtelkonsistenz, in einen Eimer vorgeben. Anschließend Pulver zugeben und mit geeignetem Rührwerk knollenfrei verrühren.
- Der Mörtel ist nach dem Anmischen sofort verarbeitbar. Falls erforderlich kann der frische Mörtel mit der Kelle nachgeschlagen werden.
- Mit einer Glättkelle oder Quast eine vollflächige Kontaktschicht erstellen und anschließend die Ausgleichsschicht in der notwendigen Schichtdicke auftragen. Danach den frisch aufgetragenen Mörtel lattenrecht und nestfrei abziehen. Die fertige Mörteloberfläche muss für die anschließende Aufnahme von Fliesen, Platten oder Natursteinen eben und rau sein.
- Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Materialbedarf:

Wasserbedarf:

ca. 4,25 l / 20 kg

Produktinformation

pro mm Schichtdicke :
ca. 1,2 kg/m²

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung im Originalgebinde ist das Material mind. 9 Monate lagerfähig.